

Germany-Hanover: Engineering works and construction works

OJ S 194/2023 09/10/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - Zentrale Geschäftsbereiche

Postal address: Göttinger Chaussee 76 A

Town: Hannover

NUTS code: DE929 Region Hannover

Postal code: 30453

Country: Germany

E-mail: evergabe-z@nlstbv.niedersachsen.de

Telephone: +49 5113034-01

Fax: +49 5113034-2099

Internet address(es):

Main address: <http://www.strassenbau.niedersachsen.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY6DCR0/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY6DCR0>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Other activity: Straßenbau, Brückenbau

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

B3|SSW Landwehrkreisel bis DB-Trog - VE 2 - Rückbau / Neubau BW Leine und Leineflut

Reference number: 03_165827_140725

II.1.2. Main CPV code

45220000 Engineering works and construction works

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Das Projekt B3|Südschnellweg befindet sich in Hannover und erstreckt sich vom Landwehrkreisel bis hin zur Überführung der DB-Gleise vor dem Seelhorster Kreuz. Auf einer Länge von rd. 3,8 km befinden sich mehrere Bauwerke. Im Zuge des Projektes sollen neben der Verbreiterung des Straßenquerschnitts auf einen RQ 25 (hauptsächlich in Dammlage) die Ingenieurbauwerke erneuert werden. Im Rahmen dieses Auftrages sind die vorhandenen Gewässerbrücken über die Leineflutmulde sowie über die Leine zurückzubauen und neu herzustellen. Die Brückenneubauten bestehen jeweils aus zwei Teilbauwerken inkl. Tiefgründung. Das Baufeld liegt in einem Landschaftsschutzgebiet und einem vorläufig festgesetzten Überschwemmungsgebiet. Der Auftrag beinhaltet unter anderem die Herstellung der erforderlichen Baugrubenverbauten (auch im Gewässer), der Pfeilerfundamente und Widerlager inkl. Überbau, den Baugrubenaushub mit Erdtransporten zur Bereitstellungsfläche sowie deren Entsorgung.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45221111 Road bridge construction work, 45233100 Construction work for highways, roads, 45111100 Demolition work, 45112500 Earthmoving work, 45233124 Trunk road construction work, 45113000 Siteworks, 71320000 Engineering design services, 71322300 Bridge-design services, 71322500 Engineering-design services for traffic installations, 71356400 Technical planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE929 Region Hannover

Main site or place of performance: Hannover B3 / Südschnellweg Hannover

II.2.4. Description of the procurement

Die bestehenden Brückenbauwerke über die Leine (Länge ca. 90 m (alt) / 110m (neu)) und Leineflutmulde (Länge ca. 190 m (alt) / 245 (neu)) mit jeweils einteiligem Überbau werden im Zuge des Ausbaus durch Neubauten mit einem Regelquerschnitt RQ 25 und zweiteiligem Überbau ersetzt. Bei den Überbauten der Brücken handelt es sich um Spannbetonkonstruktionen aus dem Jahr 1954 (Leine) bzw. 1955 (Leineflutmulde). Die Vorspannung wurde mittels Spannverfahren nach Baur-Leonhardt aufgebracht. Aus diesem Grund erfolgt der Rückbau beider Gewässerbrücken mit Traggerüstkonstruktionen. Durch die bestandsnahe Trassierung der Ausbaumaßnahme wird zunächst die Fertigstellung der südlichen Teilbauwerke in provisorischer Lage mit anschließender Verkehrsumlegung und erst im Anschluss der Rückbau der Bestandsbauwerke erforderlich. Anschließend erfolgt die Herstellung der nördlichen Teilbauwerke und zuletzt der Querverschub der südlichen Teilbauwerke in ihre endgültige Lage.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Techn. Wert - Unterkriterium: Emissionsarme Baumaschinen und Fahrzeuge / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Techn. Wert - Unterkriterium: Landinanspruchnahme / Weighting: 15
Price - Weighting: 70%

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 79

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Besondere Hinweise:

Zu 2.5):

- Für die Wertung des Zuschlagsunterkriteriums "Emissionsarme Baumaschinen und Fahrzeuge" muss eine ausgefüllte Umweltmatrix mit dem Angebot eingereicht und das "Formblatt Zuschlagsunterkriterium "Emissionsarme Baumaschinen und Fahrzeuge" vollständig ausgefüllt, unterschrieben und dem Angebot beigelegt sein.

Diese Unterlagen werden nicht nachgefordert. Bei Nichtvorliegen der Unterlagen erfolgt der Ausschluss des Bieters aus dem Vergabeverfahren.

- Für die Wertung des Zuschlagsunterkriteriums "Landinanspruchnahme" muss das "Formblatt Zuschlagsunterkriterium "Landinanspruchnahme" vollständig ausgefüllt, unterschrieben und dem Angebot beigelegt sein. Weiterhin muss der "Plan der schützenswerten Flächen" mit dem Angebot ausgefüllt vorgelegt werden.

Diese Unterlagen werden nicht nachgefordert. Bei Nichtvorliegen der Unterlagen erfolgt der Ausschluss des Bieters aus dem Vergabeverfahren.

Auf den genannten Unterlagen sind seitens der Bieter Bietungsfaktoren anzugeben. Sind keine Eintragungen erfolgt, wird der Bietungsfaktor 1 der Wertung und Sanktionierung zu Grunde gelegt.

Geforderte Mindestanforderung:

Zu 2.5):

Die gem. "Formblatt Zuschlagsunterkriterium "Emissionsarme Baumaschinen und Fahrzeuge" angebotene Gesamtumweltwirkung durch Baumaschinen und baustellenexterne Gütertransporte darf UW gesamt = 2,2 Mio. Umweltwirkungspunkte nicht übersteigen.

Zu 2.10):

Der Verfasser des Bauwerksentwurfs des Nebenangebotes darf nicht mit der technischen Bearbeitung der Ausführungsunterlagen beauftragt werden.

Zu jedem Nebenangebot sind u.a. folgende Unterlagen mit dem Angebot einzureichen:

RAB-ING Entwurf , insb. mit:

- Nachweis der statischen Machbarkeit in Form einer nachvollziehbaren statischen Berechnung der wesentlichen Tragwerksteile
- Nachweis der statischen Machbarkeit für den Rückbau in Form einer nachvollziehbaren statischen Berechnung der wesentlichen Rückbauzustände
- Regelquerschnitt, Ansichten in Anlehnung an die Richtlinien für das Aufstellen von Bauwerksplanungen für Ingenieurbauten (RAB-ING) in der aktuellsten Fassung
- Kurzbericht zur Einhaltung der in der Baubeschreibung Kapitel 1.5 aufgeführten technischen Mindestanforderungen

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Angaben, die mit dem Angebot einzureichen sind:

- Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes
 - Eigenerklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde
 - Eigenerklärung, dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet
 - Eigenerklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A bzw. § 6a VOB/A vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen
 - Angaben zur Mitgliedschaft des Unternehmens zur Berufsgenossenschaft
- Angaben, die auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Gewerbeanmeldung
- Berufs-/Handelsregistrauszug
- Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

Näheres ist den Vergabeunterlagen (EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe, Eigenerklärung zur Eignung und Vorzulegende Unterlagen) zu entnehmen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Nachweis der Eignung durch Angaben, die mit dem Angebot einzureichen sind:

- Angabe des Umsatzes des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen (geforderter Mindestjahresumsatz: 66 Mio. EUR, geforderter Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages: 12 Mio. EUR)
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Nachweis der Eignung durch Angaben, die auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Zur Höhe des Umsatzes der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers / Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
- Freistellungsbescheinigung für Bauabzugssteuer nach § 48 b EstG

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre gemäß der Vergabeunterlagen wie vorstehend (geforderter Mindestjahresumsatz: 66 Mio. EUR, geforderter Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages: 12 Mio. EUR).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

(s. auch Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung")

1. Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistung erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.
2. Angabe über die Ausführung von Leistungen, die in den letzten 5 Jahren erbracht worden und mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Die Darstellung der Referenzen soll möglichst folgende konkrete Angaben enthalten:

- Projektname
 - Name des Referenzinhabers
 - Benennung des Auftraggebers, möglichst mit Ansprechpartner und Kontaktdaten
 - Projektkurzbeschreibung in Textform
 - Art der Leistungserbringung (in Eigenleistung, als ARGE, durch NU, etc.)
 - Auftragswert in Euro
 - Bezeichnung der vom Referenzinhaber erbrachten Leistungsbilder oder Leistungsphasen (gem. HOAI)
 - Auftragswert des auf den Referenzinhaber entfallenden Leistungsteils in Euro
 - Ausführungszeitraum, Zeitraum der Leistungserbringung
3. Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen
4. Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens
5. Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung des Unternehmens
6. Angabe des Lieferkettenmanagement- und Lieferkettenüberwachungssystems, das dem Unternehmen zur Vertragserfüllung zur Verfügung steht
7. Angabe der Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet
8. Erklärung, aus der hervor geht, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt
9. Angabe, welche Teile des Auftrags an Unterauftrag-/Nachunternehmer vergeben werden sollen (Angabe im Formblatt Unterauftrag-/Nachunternehmerleistungen)

Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind - zusätzlich zu den in den Teilnahmebedingungen genannten - auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- Schriftliche Bestätigung des jeweiligen Auftraggebers über die auftragsgemäße Erbringung der in der Eigenerklärung genannten Referenzleistungen (wenn nicht im PQ-Verzeichnis hinterlegt, Nachweis in Anlehnung an Muster Referenzbescheinigung HVA B-StB bzw. HVA F-StB)
- Angabe über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal
- Studiennachweise oder sonstige Bescheinigungen bzw. Angaben wie Berufserfahrung und ausgeübten Tätigkeiten zu den Personen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen
- Nachweise zur Beschreibung von Maßnahmen zur Qualitätssicherung des Unternehmens

- Nachweise zu Angaben des Lieferkettenmanagement- und Lieferkettenüberwachungssystems, das dem Unternehmen zur Vertragserfüllung zur Verfügung steht
- Nachweise zu Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet
- Nachweise, aus denen hervor geht, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt
- Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem "Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)"
- Nachweis der Qualifikation des Kolonnenführers für Korrosionsschutzarbeiten gemäß den "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten, Teil 4, Abschnitt 3 (ZTV ING 4-3, Kap. 5.2). Bei ausländischen Bietern wird ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis verlangt.
- Nachweis der Qualifikation des für die Schweißarbeiten vorgesehenen Unternehmens gemäß den "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten, Teil 4, Abschnitt 1 (ZTV ING - 4-1, Kapitel 1). Bei ausländischen Bietern wird ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis verlangt.
- Nachweis der Qualifikation der vorgesehenen Schweißer gemäß den "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten, Teil 4, Abschnitt 1 (ZTV ING - 4-1, Kapitel 4). Bei ausländischen Bietern wird ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis verlangt.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Folgende Referenzanforderungen sind entweder vom Bieter selbst oder im Rahmen einer Eignungsleihe nachzuweisen. Die Referenzen dürfen nicht älter als 5 Jahre sein.

1.1 Mindestens 1 Referenz über Ausführungsplanungsleistungen für Spannbetonbrücken (Projekttyp = Bundesfernstraßenbau, Brückentyp = Spannbetonbrücke, Brückenfelder = mindestens 3 Brückenfelder, Gründung = Tiefgründung, Planungsphase = Objektplanung Leistungsphase 5 und Tragwerksplanung Leistungsphasen 4 und 5 HOAI)

1.2 Mindestens 1 Referenz für Ausführungsplanungsleistungen für Tiefgründungen, Baugruben (Bauweise = Offene Bauweise im Grundwasser / Gewässer, Planungsphase = Objektplanung Leistungsphase 5 und Tragwerksplanung Leistungsphasen 4 und 5 HOAI, Verbauarten = Spundbohlenverbau mit mindestens einem Aussteifungshorizont, Anforderung = mittlerer Grundwasserspiegel bzw. Mittelwasser des Gewässers außerhalb der Baugrube mindestens 2m über Baugrubensohle.)

2.1 Mindestens 1 Referenz zum Brückenneubau

(Projekttyp = Bundesfernstraßenprojekt, Brückentyp = Spannbetonbrücke, Maßnahme = Brückenneubau, Anzahl Brückenfelder = mindestens 3 Brückenfelder, Stützweite = mindestens 1 Feld mit mindestens 20m Stützweite, Gründungsart = Tiefgründung)

2.2 Mindestens 1 Referenz zum Brückenrückbau

(Projekttyp = Gewässerbrücke, Brückentyp = Spannbetonbrücke, Stützweite = mindestens 1 Feld mit mindestens 20m Stützweite über Gewässer)

2.3 Mindestens 1 Referenz zum Brückenverschub

(Projekttyp = Verkehrsinfrastrukturprojekt, Brückentyp = Spannbetonbrücke)

2.4 Mindestens 1 Referenz zur Herstellung von Tiefgründungen / Baugruben

(Bauweise = Offene Bauweise im Grundwasser / Gewässer, Verbauart = Spundbohlenverbau, Anforderungen Baugrube = mittlerer Grundwasserspiegel bzw. Mittelwasser des Gewässers außerhalb der Baugrube mindestens 2m über Baugrubensohle)

2.5 Mindestens 1 Referenz zur Ingenieurleistung BIM

(Projekttyp = Konstruktiver Ingenieurbau und Infrastrukturbereich = Erstellung von 3D-Modell sowie die BIM-Gesamtkoordination in Verbindung mit der BIM-Methode im konstruktiven Ingenieurbau-Infrastrukturbereich. Die Referenz ist personenbezogen (Planer der Hauptleistung und BIM-Gesamtkoordinator) anzugeben.

Hinweis für Nebenangebote:

Sofern Nebenangebote mit alternativen Überbautypen eingereicht werden, sind zusätzliche Referenzen für den entsprechenden Brückentyp vorzulegen (für Nr. 1.1 und 2.1). Hierfür ist das Dokument "Referenzen zum Nebenangebot" entsprechend gekennzeichnet und ausgefüllt mit dem Nebenangebot vorzulegen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Geforderte Sicherheiten:

- Vertragserfüllung in Höhe von 5% der Auftragssumme
- Mängelansprüche in Höhe von 3% der Abrechnungssumme

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:

- Abschlagszahlungen und Schlusszahlungen nach VOB/B und Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen

- getrennte Rechnungslegung für Teilleistungen gemäß Vergabeunterlagen

Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

- Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter

Auf Grund des 5. EU-Sanktionspaketes im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine ist Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 für alle Vergaben öffentlicher Auftraggeber maßgeblich. Gemäß Artikel 5k sind Auftragsvergaben an RUS Unternehmen sowie Beteiligungen solcher Unternehmen am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden, verboten, soweit mehr als 10 % des Auftragswertes auf das jeweilige Unternehmen entfallen. Der Artikel 5k sieht Ausnahmen vor. Der Auftraggeber kann im Fall dieser Ausnahmen die Erfüllung dieser Verträge genehmigen. Als Nachweis sind vom Auftragnehmer auf gesondertes Verlangen geeignete Unterlagen für das Vorliegen dieser Ausnahmetatbestände vorzulegen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 30/01/2024 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted
German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender
Tender must be valid until: 29/05/2024

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 30/01/2024 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure: Die Öffnung der elektronisch eingereichten Angebote wird gemäß § 14 VOB/A lediglich durch mindestens zwei Vertreter des Auftraggebers durchgeführt. Bieter und Bevollmächtigte sind bei der Öffnung nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Senden Sie Anfragen zum Verfahren bitte ausschließlich über die oben genannte Plattform (siehe auch Punkt I.3).

Das Angebot ist elektronisch über die oben genannte Vergabepattform (siehe auch Punkt I.3) in Textform gemäß § 126b BGB einzureichen. Das bepreiste Leistungsverzeichnis ist im GAEB XML 3.2-Format bzw. GAEB 90-Format (D84) zu übermitteln.

Nebenangebote sind als Differenzangebote im GAEB 90-Format (D85) einzureichen. Der Name des Bezugsangebots muss enthalten sein.

Zusätzlich kann das jeweilige bepreiste Leistungsverzeichnis im PDF-Format übermittelt werden. Bei preislichen Abweichungen zwischen GAEB-Datei und PDF-Datei gelten die Angaben in der GAEB-Datei als verbindlich.

Wichtiger Hinweis:

Das Angebot inkl. aller Unterlagen ist ausschließlich über die entsprechende Funktion der Vergabepattform einzureichen. Hierzu ist ausreichend Zeit einzuplanen. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung keinesfalls in Papierform, per E-Mail oder über die Kommunikationsfunktion der Vergabepattform. Berücksichtigen Sie ggf. die Größenbegrenzungen der Vergabepattform bezüglich der einzelnen Dateien sowie des gesamten Angebots. Sollten Probleme beim Hochladen der Bewerbungsunterlagen auftreten, wenden Sie sich bitte umgehend an den Betreiber der Vergabepattform, protokollieren Sie dies und informieren Sie zusätzlich die Vergabestelle.

Die angegebenen Kontaktdaten sind nur zu verwenden, wenn die Kontaktmöglichkeit über die Vergabepattform aus technischen Gründen nicht möglich ist. Eine Abgabe der Angebote darf keinesfalls über die veröffentlichte E-Mailadresse erfolgen.

Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind - zusätzlich zu den in den Teilnahmebedingungen genannten - auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- Preisermittlungsunterlagen (z.B. Auszüge aus der Urkalkulation) zur Aufklärung auffälliger Einheitspreise
 - Urkalkulation
 - Verpflichtungserklärungen für Leistungen anderer Unternehmer
- Der Nachweis "MVAS" ist - wenn gefordert - auch bzw. nur für Nach- bzw. andere Unternehmer vorzulegen, wenn die Verkehrssicherung auch bzw. nur durch diese(n) ausgeführt werden soll.
- Bekanntmachungs-ID: CXQ6YY6DCR0

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung
Postal address: Auf der Hude 2
Town: Lüneburg
Postal code: 21339
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Fax: +49 413115-2943
Internet address: <http://www.mw.niedersachsen.de>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - Zentrale Geschäftsbereiche, Dezernat 24
Postal address: Göttinger Chaussee 76 A
Town: Hannover
Postal code: 30453
Country: Germany
E-mail: poststelle@nlstbv.niedersachsen.de
Telephone: +49 5113034-01
Fax: +49 5113034-2099
Internet address: <http://www.strassenbau.niedersachsen.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - Zentrale Geschäftsbereiche, Dezernat 31
Postal address: Göttinger Chaussee 76 A
Town: Hannover
Postal code: 30453
Country: Germany
E-mail: poststelle@nlstbv.niedersachsen.de
Telephone: +49 5113034-01
Fax: +49 5113034-2099
Internet address: <http://www.strassenbau.niedersachsen.de>

VI.5.

Date of dispatch of this notice

04/10/2023